sassen unsers gubernements, dir dar inne gehorsam und gewarten zu sin.

Datum Lutzemburg under unsern secret sigel des IIIten daiges Juni im jare funffzienhondert und zwey jare. Hoecklin.

587.

Urteil des Hofgerichts zu Luxemburg im Prozeß von Äbtissin und Konvent von Sankt Klaren zu Echternach gegen Zentner und Gemeinde zu Irrel (Irle) wegen der verweigerten Holzfuhren, der Holznutzung und des Schafts.

Luxemburg, 1502, September 25.

Originalurkunde, Pergament, auf dem Staatsarchiv zu Koblenz, Abt. 231, 16, nr. 23 (A).

Des funffundzwenzigsten daiges in dem maende September anno XV^{c} und zwey sint im hoffgericht zů Lutzemburg vur myne herrn stathelter und reten erschinen der geistlichen frauwen und convent sant Claren orden bynnent Echternach gelegen monper cleger ain eyner und der zentner und gemeinde von Irle probstie zu Echternach anders teils ubelich van Irle in crafft mandaet brieven myns vurscreben herrn gubernerers uff hutte zů erschinen bedaigt waren den vurscreben jungfrauwen zu antwurten uff sulch urkunde sy wider sy erlangt hatten des zweitten daigen in dem hewmaent lest verschinen und zů procedieren uff sulch geboeder in uff ander mandaet brieff uff gesynnen der genanten frawen beschen ist zu wissen, inen zů den vier fronfasten holtz zů fueren, inen ouch zů gestatten, in iren buschen zů notdurfft des closters buwholtz zů nemen und das sy in auch sulch korn wie sy das vur das vurscreben closter schaff von alters plegent zů legen zů hantrechen so sy nů darwider gehoert wolten sin und uff die zweite bedaigong hutte richtlich erschinen sich ergeben sulchen gebott, gehorsam zů sin glich die ander dry doerffer sich vur ergeben hattent, sint sy das also zů halten condampniert worden und hiemit werden, auch der koeste dis verfolgs halp daruff gangen ist abtrag zů thun nach messong des hoffgerichts vurscreben.

Datum uff daig und jair vurscreben. Hoecklin.